

„Spuren schreiben 2022“

Feierliche Preisverleihung am 13. April in der IGS Schaumburg

STADTHAGEN. Trotz der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie ist es auch 2022 gelungen, den drei Jahre zuvor vom Förderverein ehemalige Synagoge Stadthagen initiierten Schaumburger Schülerwettbewerb „Spuren schreiben“ durchzuführen. Und wieder zeigt ein Buch, welche Themen von den Beteiligten aufgegriffen wurden und wie unterschiedlich die gewählten Formen der Gestaltung wirken. Im Mittelpunkt: die Menschenrechte, ihre Gefährdung, ihre Bedeutung, ihre Verteidigung.

In dem Poetry Slam „2022“ schlüpft die Autorin in die Rolle einer Muslimin, die sich mit den unterschiedlichen Erfahrungen von Geflüchteten befasst. Es ist Krieg in Europa und in Ländern wie Syrien noch kein Frieden. Werke wie „Allmählich“, „Die Vögel singen“ oder „Nichts“ zeigen Spuren aus der NS-Zeit. Die Animation „Unser Schatten“ sensibilisiert für die körperliche Identität jedes Menschen – von der Gestalt bis zur Hautfarbe. Kein Kind hat die Wahl. Wer für die preiswürdigen Beiträge verantwortlich zeichnet, wird bei der von Andreas Kraus, dem Vorsitzenden des Fördervereins, organisierten öffentlichen Preisverleihung am 13. April in der IGS Schaumburg zu erfahren sein.



Spuren der laufenden Geschichte – Charlotte Lerch vom Wilhelm-Busch-Gymnasium belässt es nicht bei einem flüchtigen Blick. FOTO: VHS

Laudatoren wie Hans-Dieter Lichtner von Amnesty International und Alexandra Eimterbäumer von der Landeskirche Schaumburg-Lippe kommen zu Wort. Einzelne Jurorinnen offenbaren ihre Sicht, ihre Lesart, ihre Wertschätzung. Für die Bürgerstiftung

Schaumburg, die wieder zu den Unterstützern gehörte, wird Karsten Becker sprechen.

Am Büchertisch gibt es das von der Grafikdesignerin Katharina Pätzoldt professionell gestaltete Werk mit Beiträgen aus dem Wettbewerb 2022, ebenso die Sammlung „Spu-

ren schreiben 2019“. Wieder lag die Redaktion in den Händen von Sandra Wolf und Volkmar Heuer-Strathmann. Ihm oblag es auch, die jungen Akteure, von denen einige die Schulzeit inzwischen bereits hinter sich haben, fotografisch zu präsentieren.

Beginn der Preisverleihung ist um 19 Uhr, der Eintritt ist frei. Musikalische Beiträge aus der IGS Schaumburg bilden den Rahmen der Veranstaltung, zu der auch Schulleiterin Astrid Budwach alle Interessierten herzlich ins Forum der Schule einlädt.